

- Beschluss**  
 **Wahl**  
 **Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 40/019/2012**

**öffentlich**

Fachbereich: Amt für Schulen und Kultur Bearbeiter/in: Volker Freund	Datum: 04.05.2012 Az.: 40
---	------------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termine</b>	<b>Art der Entscheidung</b>
Ausschuss für Schule und Kultur	24.05.2012	Kenntnisnahme

#### **Standorte der Paul-Maar-Schule und der Leo-Lionni-Schule - Sachstandsbericht**

- Finanzielle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Personelle Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen  
 Organisatorische Auswirkung       ja       nein       noch nicht zu übersehen

Der Ausschuss für Schule und Kultur nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Fachbereich: Amt für Schulen und Kultur Bearbeiter/in: Volker Freund	Datum: 04.05.2012 Az.: 40
---	------------------------------

## **Standorte der Paul-Maar-Schule und der Leo-Lionni-Schule - Sachstandsbericht**

### **Anlass der Vorlage:**

Für die Paul-Maar-Schule und die Leo-Lionni-Schule des Kreises Mettmann zeichnen sich aktuell Standortveränderungen ab, über die mit dieser Vorlage berichtet wird.

Der Ausschuss für Schule und Kultur wurde in seiner Sitzung am 23. Februar 2012 über die - bis dahin - ergebnislose Suche nach einem neuen Standort für die Paul-Maar-Schule informiert.

### **Sachverhaltsdarstellung:**

Die sich abzeichnenden Standortveränderungen haben ihre Grundlage in Planungen der Stadt Monheim am Rhein zur „Schulraumoptimierung im Stadtteil Baumberg“. Damit beabsichtigt die Stadt Monheim u.a., das Schulgebäude an der Geschwister-Scholl-Str. 69, in dem derzeit die Leo-Lionni-Schule des Kreises Mettmann ihren Hauptstandort hat, für die Zeit vom 01.01.2014 bis 15.08.2017 dem Kreis Mettmann insgesamt zu vermieten. Zum Ende des Jahres 2017 will die Stadt Monheim sodann das Gebäude aufgeben und das Grundstück zu Wohnbauzwecken umnutzen (siehe beigefügte Vorlage zur Sitzung des Ausschusses für Bildung Kultur und Sport der Stadt Monheim am 26.04.2012).

Aus der Absicht der Stadt Monheim am Rhein ergeben sich - sofern die Stadt Monheim die entsprechenden Beschlüsse fasst - für die beiden Förderschulen des Kreises Mettmann die folgenden räumlichen Veränderungen:

#### **1. Paul-Maar-Schule**

Die Stadt Monheim ist bereit, das hälftige Schulgebäude Geschwister-Scholl-Str. 69 (derzeit Teilstandort der Armin-Maiwald-Schule der Stadt Monheim) für die Zeit vom 01.01.2014 bis 15.08.2017 dem Kreis Mettmann als Hauptstandort für die Paul-Maar-Schule zur Verfügung zu stellen. In der anderen Gebäudehälfte befindet sich der Hauptstandort der Leo-Lionni-Schule des Kreises Mettmann.

Aus Sicht der Verwaltung sollte dieses Angebot unbedingt angenommen werden, obwohl damit für die Paul-Maar-Schule noch keine endgültige Standortlösung gegeben ist. Es gibt keine Standortalternativen für die Paul-Maar-Schule des Kreises Mettmann und die Kündigung des Hildener Schulstandortes ist definitiv. Die Stadt Monheim eröffnet damit dem Schulträger Kreis Mettmann eine wichtige, wenn auch temporäre, Problemlösung.

Die Verwaltung ist mit der Schulleitung, den Städten im Einzugsbereich der Paul-Maar-Schule sowie mit der Schulaufsicht in einem intensiven Dialog. Damit wird das Ziel verfolgt, unter Einbeziehung von Inklusions- und Jugendhilfeaspekten eine geeignete zukunftsgerichtete Struktur für die Paul-Maar-Schule zu entwickeln. Es ist zu erwarten, dass am Ende dieses konzeptionellen Prozesses Erkenntnisse für die Größe, die Ausstattung und das pädagogische Programm der Paul-Maar-Schule als Förderschule für Emotionale und soziale Entwicklung vorliegen, die für die Entscheidung über einen zukünftigen, dauerhaften Standort maßgeblich sind (evtl. auch modellhaft über den Einzugsbereich der Paul-Maar-Schule hinaus). Dazu soll auch externes Expertenwissen zu Rate gezogen werden. Nach übereinstimmender

Auffassung der Südkreiskonferenz der Schulträger (Städte Erkrath, Haan, Hilden, Langenfeld, Monheim am Rhein) soll dieser Planungsprozess unverzüglich eingeleitet werden.

Ferner gilt es, die Planung für den Umzug der Paul-Maar-Schule von Hilden nach Monheim am Rhein zügig in Angriff zu nehmen. Da sich abzeichnet, dass die Paul-Maar-Schule nicht vollständig in dem betreffenden Gebäudeteil des Schulobjektes an der Geschwister-Scholl-Str. 69 untergebracht werden kann, müssen vermutlich die Schulpavillons von Hilden zum neuen Standort nach Monheim transloziert werden. Die Planungen sollen bis zur Septembersitzung des Ausschusses für Schule und Kultur abgeschlossen sein. Es wird sodann berichtet.

Der Teilstandort Otto-Hahn-Str. 6 in Hilden, der erst kürzlich hergerichtet und bezogen wurde, soll erhalten bleiben, wengleich sich dadurch für die Schule ein nicht unerheblicher organisatorischer Aufwand ergibt.

Trotz der Standortveränderung wird die Paul-Maar-Schule ihre tragende Rolle im sonderpädagogischen Kompetenzzentrum Hilden - Haan behalten.

## **2. Leo-Lionni-Schule**

Nach den erwähnten Planungen der Stadt Monheim am Rhein soll mit der Räumung des Schulgebäudes Geschwister-Scholl-Str. 69 im Jahr 2017 die Leo-Lionni-Schule an ihrem (derzeitigen Teil-)Standort Krischerstraße 31 konzentriert untergebracht werden. Die Stadt Monheim hat den Kreis frühzeitig darüber informiert.

Dem Leiter des Amtes 40 wurde Gelegenheit gegeben, sowohl in der Lenkungsgruppe Schulen als auch im zuständigen Fachausschuss (am 26.04.2012) der Stadt Monheim am Rhein Stellung zu beziehen.

Es liegt die Zusage der Stadt Monheim vor, in einem ergebnisoffenen Verfahren gemeinsam mit dem Kreis Mettmann zu ermitteln, welche Schülerzahl im Jahr 2017 am Standort Krischerstraße 31 unterzubringen ist und welche (u.a. baulichen) Maßnahmen hierfür gegebenenfalls erforderlich sind.

## **3. Paul-Maar-Schule und Leo-Lionni-Schule am Standort Geschwister-Scholl-Straße 69 in Monheim am Rhein**

Unter dem Vorbehalt der grundlegenden Beschlusslage der Stadt Monheim am Rhein stehen folgende Schritte an:

Es wird zeitnah zwischen den Schulleitungen der Paul-Maar-Schule und der Leo-Lionni-Schule unter Beteiligung des Schulträgers eine Klärung über die organisatorischen Maßnahmen herbeigeführt, die zu einer gemeinsamen Beschulung der Schülerinnen und Schüler der Paul-Maar-Schule und der Leo-Lionni-Schule in einem Gebäude mit einer gemeinsamen Infrastruktur (Schulhof, Turnhalle etc.) erforderlich sind. Dabei muss auf die Besonderheiten der Schülerschaften und ihre Förderbedarfe Rücksicht genommen werden.

Sobald von Seiten der Stadt Monheim die entsprechenden Beschlüsse vorliegen, werden die zahlreichen Detailfragen mit der Stadt Monheim geklärt.

Aus diesen Gesprächen werden sich Erkenntnisse über die finanziellen Konsequenzen der Standortveränderungen für den Schulträger Kreis Mettmann ergeben. Da der geplante neue Standort der Paul-Maar-Schule in einem vor wenigen Jahren renovierten Schulgebäude liegt, fallen hier keine Sanierungskosten an. Dennoch wird die Standortverlagerung der Paul-Maar-Schule nicht ohne Mehraufwand zu realisieren sein.

Die Mitwirkungsgruppen beider Schulen werden beteiligt.

Das für die mietvertraglichen und baulichen Fragen zuständige Liegenschaftsamt des Kreises (Amt 23) ist eingebunden.

Die in den Errichtungsbeschlüssen des Kreistages für beide Schulen enthaltenen Standortfestlegungen müssen zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden.

Die geplanten Standortveränderungen sind der Bezirksregierung Düsseldorf als Obere Schulaufsicht anzuzeigen.

Generell ist die Schulaufsicht in den Prozess eingebunden.

Wie eingangs dargestellt, wird in der nächsten Ausschusssitzung weiter berichtet.